

MEDIENINFORMATION

FH Burgenland ehrt Nachwuchsforscher

Der Wissenschaftspreis Pannonia Research Award wird im zwei-Jahres-Abstand an der FH Burgenland verliehen. Geehrt werden damit Forscherinnen und Forscher und ihre innovativen Projekte. Neu ist in diesem Jahr der Pannonia Research Award Junior. Schülerinnen und Schüler an burgenländischen Schulen konnten sich mit ihren Projekt-, Diplom- oder Vorwissenschaftlichen Arbeiten um den Nachwuchsförderungspreis bewerben.

Eisenstadt, 19. Juni 2019 – Über einen finanziellen Zuschuss zur wohlverdienten Maturareise freuen sich sechs Masantinnen und Masanten burgenländischer Schulen. Sie sind die Preisträger des ersten Pannonia Research Award Junior, den die FH Burgenland heuer erstmals auslobte. „Das gesamte Team der Jury ist von der Qualität der eingereichten Arbeiten beeindruckt“, lobt FH Burgenland Rektor Gernot Hanreich. „Wir freuen uns, die Schülerinnen und Schüler durch unseren Wissenschaftspreis motivieren und vor den Vorhang holen zu können.“

Die sechs von einer Expertenjury der FH Burgenland bestgereichten Arbeiten decken Themen rund um Computertechnologie, Leistungssport oder Marketing ab. Einreichungen kamen aus allen Schultypen und Bezirken des Burgenlandes. Neben einer Urkunde erhielten die schlaunen Masanten auch einen finanziellen Zuschuss im Wert von € 500, € 250 und € 100.

Antworten auf regionale und europäische Zukunftsfragen

Die FH Burgenland verlieh im Rahmen der Zeremonie auch interne Auszeichnungen für erstklassige Forschung, innovative Lehrkonzepte und besonders innovative Konzepte der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie drei FH Professuren. Ehrengast und eine der ersten Gratulantinnen war die Landesrätin für Forschung, Astrid Eisenkopf.

„An der FH Burgenland entstehen laufend zukunftsweisende Innovationen“, so Georg Pehm, Geschäftsführer der Hochschule. „Die beeindruckendsten Ideen zu würdigen, das ist die Rolle des Pannonia Research Award.“ Mit dem Award werden seit 2007 herausragende Arbeiten zum Thema „Regionale und europäische Zukunftsfragen“ in den Departments Wirtschaft (mit Schwerpunkt Zentral-Osteuropa), Informationstechnologie und Informationsmanagement, Soziales, Energie-Umweltmanagement und Gesundheit prämiert. Die ausgezeichneten Bei-

träge wurden mit 500 Euro pro Kategorie prämiert und in einem Sammelband publiziert, der an der FH erhältlich ist.

Neue FH Professoren

Abseits vom studentischen Prüfungsstress wurden an der FH Burgenland nun zum Ende des Studienjahres drei Lehrende geehrt. Rektor Gernot Hanreich verlieh den Titel FH Professorin an Studiengangsleiterin Barbara Geyer-Hayden und den Titel FH Professor an Hochschullehrenden Manfred Tauchner und Departmentleiter Christian Büll. Voraussetzung für die FH Professur sind akademische Ausbildung, Lehrtätigkeit an der FH Burgenland, facheinschlägige Praxis, angewandte Forschungs- und Entwicklungs-Aktivitäten und besondere Leistungen für die Entwicklung der FH Burgenland.

Hier eine Übersicht der Preisträgerinnen und Preisträger 2019

Pannonia Research Award Junior:

1. Platz: Kristóf Egri „Der Einfluss der Computertechnologie auf die Musik von heute / The Influence of Computer Technology on today´s Music“ - BG Oberschützen
2. Platz: Antonia Lair „Die Auswirkungen von Leistungssport auf das Immunsystem mit besonderer Berücksichtigung von Ausdauersportarten“ - ORG Theresianum Eisenstadt
3. Platz: Lea Rivalta „Die Schule der 10- bis 14-Jährigen in Australien und Österreich, ein Vergleich zweier Schulsysteme“ – Gymnasium Kurzwiese Eisenstadt

Anerkennungspreise gehen an Sophie Ernst für ihre Arbeit zu „Marketing - ein Kinderspiel? Kindermarketing unter besonderer Berücksichtigung der Werbestrategien“ - Gymnasium Kurzwiese Eisenstadt,

Anna Fiedler für ihre Arbeit „Die Wasserqualität des Neusiedler Sees“ - ORG Theresianum und Sarah Lin „Schicksale unter dem Pol Pot-Regime in Kambodscha aus dem Blickwinkel der familiären Betroffenheit“ Gymnasium Wolfgarten Eisenstadt.

Pannonia Research Award 2019:

Sophie-Christin Hausberger: Eine ökonomische Evaluation von Maßnahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung für Klein- und Mittelunternehmen in Österreich

Christian Seidl: Analyse von non-invasiven Temperatursensoren in puncto Wärmemengenerfassung

Clara Lang: Handlungsbedarf in der Care Leaver-Betreuung im Burgenland

Christian Ameseder: Wirkungen von Narrativen in der journalistischen Wissenschaftskommunikation

Carmen Braun und Florian Schnabel: Kohärente Führung zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen

Silke Palkovits-Rauter: Supply Chain Management in a Circular Economy

Martin Felix Pichler, Andreas Heinz, René Rieberer: Predictive Heat Pump- and Building Control to maximize PV-Power on Site Use

MitarbeiterInnen Award 2019:

Martina Meister, Carmen Braun, Barbara Kramer-Meltsch, Erwin Gollner: Frauengesundheit an der FH-Burgenland

Teaching Award 2019:

Christian F. Freisleben-Teutscher: Improvisationsmethoden im Studiengang Wissensmanagement

Rückfragehinweise:

Mag.^a Claudia Gutmann

Marketing & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 7705 3520

E-Mail: claudia.gutmann@fh-burgenland.at